

L01502 Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 26. 2. 1905

Herrn Dr. RICHARD BEER-HOFMANN  
RODAUN  
LIESINGER STRASSE 2.

Soñtag 26. 2. 905.

lieber Richard, ich reise am Freitag 3. Genua zu Mittelmeerzwecken; und, unter  
günftigen Umständen bin ich erst gegen den 20. wieder hier<sup>5</sup>.<sup>6</sup>  
Könnte man sich nicht vorher doch einmal sehen? Den Hugo's hab ich für Mitt-  
woch Abend, Hietzing geschrieben; kommen Sie etwa auch mit Paula? Oder  
wollen Sie nicht endlich einmal bei uns essen?  
10 Lassen Sie jedenfalls ein Wort hören.  
Herzlichst Ihr

A.

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 26. 2. 1905 in Wien  
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann am 27. 2. 1905 in Rodaun

⌚ YCGL, MSS 31.  
Kartenbrief, 444 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Wien 68, 26. 2. 05, 5–6N«. 2) Stempel: »Rodaun, 27. 2. 05, 7–  
9V«.

<sup>5</sup> Freitag 3. ] Siehe A.S.: *Tagebuch*, 3.3.1905.

<sup>6</sup> gegen den 20. ] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 18.3.1905.

<sup>7-8</sup> Mittwoch ] Das Treffen fand, ohne das Ehepaar Hofmannsthal, am Donnerstag statt;  
siehe A.S.: *Tagebuch*, 2.3.1905.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 26. 2. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01502.html> (Stand 14. Februar 2026)